



Geschäftsführung Stadtentwicklungsausschuss

Frau Hill-Schmidt

Telefon: (0221) 32834

Fax: (0221)

E-Mail: louise.hill-schmidt@stadt-koeln.de

Datum: 13.11.2023

Niederschrift

über die **22. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses** in der Wahlperiode 2020/2025 am Donnerstag, dem 28.09.2023, 15:09 Uhr bis 17:58 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theodor-Heuss-Saal, Raum-Nr. A 119.

Anwesend waren:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Sabine Pakulat	GRÜNE	
Herr Niklas Kienitz	CDU	
Herr Mike Homann	SPD	Vertretung als fraktionspolitischer Sprecher für Herrn SB Frenzel
Frau Denise Abé	GRÜNE	
Frau Christine Seiger	GRÜNE	
Frau Teresa De Bellis-Olinger	CDU	Abwesend ab 16:15 Uhr, Vertretung RM Welter
Frau Monika Roß-Belkner	CDU	
Frau Polina Frebel	SPD	Stimmberechtigte Vertretung für SB Frenzel ab 16:00 Uhr
Herr Lino Hammer	GRÜNE	Vertretung für RM Abé ab 17:15 Uhr
Herr Jürgen Kircher	SPD	Stimmberechtigte Vertretung von 15-16 Uhr für SB Frenzel
Frau Viola Recktenwald	SPD	Vertretung für Herrn RM Pütz
Frau Güldane Tokyürek	DIE LINKE	Vertretung für Herrn RM Weisenstein
Herr Artur Tybussek	CDU	Vertretung für RM Roß-Belkner ab 16:50 Uhr
Herr Lars Wahlen	GRÜNE	Vertretung für RM Schwanitz
Herr Thomas Welter	CDU	Vertretung für RM De Bellis-Olinger ab 16:15 Uhr
Herr Ralph Sterck	FDP	
Frau Isabella Venturini	Volt	

Beratende Mitglieder

Herr Philipp Busch	AfD
Frau Karina Syndicus	Auf Vorschlag von GUT Köln

Herr Thor-Geir Zimmermann	Auf Vorschlag von GUT Köln
Herr Jörg Beste	Auf Vorschlag der GRÜNEN
Frau Kirsten Jahn	Auf Vorschlag der GRÜNEN
Herr Laurens Wellmann	Auf Vorschlag der GRÜNEN
Herr Stefan Götz	Auf Vorschlag der GRÜNEN
Herr David Hartung	Auf Vorschlag von SPD
Herr Oliver Krems	Auf Vorschlag von SPD
Herr Lothar Müller	Auf Vorschlag von DIE LINKE
Frau Maria Tillessen	Auf Vorschlag der FDP
Herr Rolf Beierling-Hémonet	Auf Vorschlag von Die FRAKTION

Stellvertretende beratende Mitglieder

Herr Paul Intveen	Auf Vorschlag der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik
-------------------	---

Beratende Mitglieder

Frau Eva-Maria Gärtner-Plückthun	Seniorenvertretung der Stadt Köln
----------------------------------	-----------------------------------

Verwaltung

Herr Beigeordneter Markus Greitemann	Dezernat Planen und Bauen
Herr Beigeordneter Andree Haack	Dezernat für Stadtentwicklung, Wirtschaft, Digitalisierung und Regionales
Frau Eva Herr	Stadtplanungsamt
Herr Stefan Kriege	Bauaufsichtsamt
Frau Elke Müssigmann	Stadtplanungsamt
Frau Christiane Rennert	Strategische Sozialraumplanung, Dezernat V
Herr Frank Risse	Dezernat Planen und Bauen
Frau Brigitte Scholz	Amt für Stadtentwicklung und Statistik
Herr Thomas Werner	Stadtkonservator, Amt für Denkmalschutz und Denkmalpflege
Herr Hans-Martin Wolff	Stadtplanungsamt

Gäste

Herr Dr. Günter Bell	DIE LINKE
Dr. Pascal Guhl	swk
Herr Andreas Röhrig	moderne stadt
Herr Thomas Schulz	KölnBusiness GmbH

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Hans Schwanitz	GRÜNE Vertretung durch RM Wahlen
Herr Michael Frenzel	Auf Vorschlag der SPD
	Herr Jürgen Kircher Stimmberechtigte Vertretung von 15-16 Uhr für SB Frenzel

Frau Polina Frebel	SPD	Stimmberechtigte Vertretung für SB Frenzel ab 16:00 Uhr
Herr Pascal Pütz	SPD	Vertretung durch Frau RM Recktenwald
Herr Michael Weisenstein	DIE LINKE	

Beratende Mitglieder

Frau Ngoc-Anh Gabriel	Auf Vorschlag der Klima Freunde
Herr Hans-Peter Vietzke	Auf Vorschlag der GRÜNEN
Herr Dominik Kaven	Auf Vorschlag der CDU
Frau Katrin Bucher	Auf Vorschlag auf SPD
Herr Philip Gotzen	Auf Vorschlag von Volt
Frau Dorsa Billstein	Auf Vorschlag des Integrationsrates
Herr Hans Anton Meurers	Auf Vorschlag der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik Vertretung Herr SE Intveen
Herr Alf Spröde	Auf Vorschlag der Stadtarbeitsgemeinschaft Queerpolitik

Stellvertretende beratende Mitglieder

Herr Alparslan Babaoglu-Marx	Auf Vorschlag des Integrationsrates
Herr Heinz-Peter Bourry	Seniorenvertretung der Stadt Köln

Die Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Sie begrüßt folgende **neue Ausschussmitglieder*innen:**

RM Carina Syndicus (GUT-Köln, beratendes Mitglied).

SE Lothar Müller (LINKE., beratendes Mitglied) löst Frau Marcella Cano ab.

Beide Ausschussmitglieder*innen wurden bereits verpflichtet und müssen daher nicht erneut im Stadtentwicklungsausschuss verpflichtet werden.

Ausscheiden von Gremienmitglieder*innen:

Frau Gabriel (KLIMA FREUNDE) hat ihr Ratsmandat niedergelegt und ist somit kein Mitglied mehr im Stadtentwicklungsausschuss.

Zulassung von Gästen:

Beschluss:

Herr Dr. Pascal Guhl (swk) wird als Gast **Rederecht** zur Beantwortung von **Fachfragen zu TOP 18.1 im öffentlichen Teil der Sitzung erteilt.**

Herr Thomas Schulz (KölnBusiness GmbH) wird als Gast im nichtöffentlichen Teil ohne Rederecht zugelassen und zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind seit der Einladung zugesetzt/abgesetzt oder von der Verwaltung zurückgestellt worden:

I. Öffentlicher Teil

- 1.1.1 Beantwortung einer erneuten Nachfrage zu der bereits beantworteten Anfrage (AN/0982/2023) unter 1899/2023
2911/2023
- 1.3.1 Beantwortung einer weiteren mündlichen Nachfrage des SB Herr Frenzel zur Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 31.08.2023, betreffend „Haus Fühligen“ Vorlagen, Vorlagen-Nr. 2220/2023
3022/2023
- 1.5 Beantwortung einer Anfrage der Fraktion DIE LINKE betreffend "Spiel- und Sportplätze gendergerecht gestalten – Belange von Mädchen und weiblichen Jugendlichen mitdenken AN/0453/2023 Anfrage Die Linke-Fraktion" aus dem Ausschuss für die Gleichstellung von Frauen und Männern
2376/2023
- 1.6 Beantwortung einer mündlichen Anfrage von SB Frenzel (SPD) aus der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 31.08.2023 betreffend der Aufstellung eines Bebauungsplanverfahrens mit dem Arbeitstitel "Brück-Rather Steinweg in Köln Rath/Heumar" (2184/2023)
3029/2023
- 2.4.1 Beantwortung einer Anfrage der FDP-Fraktion AN/1263/2023 vom 31.08.2023 betreffend "Zweckverband Interkommunales Flächenmanagement"
2981/2023
- 2.5.1 Beantwortung einer Anfrage der Fraktion DIE LINKE betreffend "Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Deutzer Hafen: Fragen zur Kosten- und Finanzierungsübersicht, Anfrage der Fraktion DIE LINKE zu AN/1652/2023 aus der Sitzung vom 31.08.2023"
3058/2023
- 4.1.1 Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE betreffend "Entwicklung des neuen Stadtteils Kreuzfeld
hier: Weiterplanungsbeschluss der Integrierten Planung"
AN/1725/2023
- 4.1.2 Änderungsantrag der Fraktion GUT-Köln zu TOP 4.1 Entwicklung des neuen Stadtteils Kreuzfeld – hier: Weiterplanungsbeschluss der Integrierten Planung
AN/1731/2023

5.1 - 5.1.3

Beschluss der Bezirksvertretung Chorweiler Erstellung eines SEVESO 3 Gutachten für den Kölner Norden

Vorlagen-Nummer AN/0648/2022
3115/2022

Der Tagesordnungspunkt wurde inklusive TOPs 5.1.1.-5.1.3 am 25.09.2023 aufgrund eines noch ausstehenden Fachgespräches von der Fachverwaltung für diese Sitzung zurückgestellt-

- 5.2 Live-Stream der Sitzungen des Stadtentwicklungsausschusses im Jahr 2024
2905/2023
- 6.1.1 Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. betreffend "Strategische Sozialplanung. Herausforderungen und Ziele"
AN/1726/2023
- 10.1 Beschluss über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens (vorhabenbezogener Bebauungsplan) und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung - Arbeitstitel: Mündel-/ Zehntstraße in Köln-Mülheim
2043/2023
2. Durchgang
Bitte halten Sie die Unterlagen bereit.
-abgesetzt, 25.09.2023-
Wiedervorlageverzicht.
- 10.2.1 Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE., der Fraktion GUT-Köln und der Fraktion KLIMA FREUNDE zur Vorlage 2184/2023 betreffend "Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanverfahrens
Arbeitstitel: Brück-Rather Steinweg in Köln-Rath/Heumar"
AN/1708/2023
- 10.2.2 Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen zu Top 10.2 (2184/2023): Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes
Arbeitstitel: Brück-Rather Steinweg in Köln-Rath/Heumar
AN/1728/2023
- 10.3.1 Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen, der CDU-Fraktion und der Fraktion VOLT zu Top 10.3 (2277/2023): Beschluss über die Einleitung betreffend die Änderung des Bebauungsplanes Nummer 6250/04; Arbeitstitel: Gewerbe- und Medienpark in Köln-Ossendorf, 7. Änderung Motorworld Einzelhandel und Büro
AN/1730/2023
- 17.2 Mitteilung zur Offenlage nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan-Entwurf Nummer 63482/02
Arbeitstitel: Rochusstraße in Köln-Ossendorf
3013/2023

- 18.19 Ergebnis des Realisierungswettbewerbs "Colonius Nord" in Köln-Neustadt/Nord
2775/2023

II. Nichtöffentlicher Teil

- 21.2 Beantwortung einer mündlichen Anfrage von Herrn SB Frenzel (SPD) aus der 21. Sitzung des StEA vom 31.08.2023 betreffend TOP 18.12 "Sachstand zur Mitteilung Vorlage 2311/2023" Bebauungsplanverfahren An der Mühle in Köln-Porz-Langel
3043/2023

Tagesordnungsdebatte

RM Seiger (**Grüne**) erkundigt sich nach dem Termin zum Fachgespräch SEVESO III-Gutachten (TOP 5.1.- 5.1.3)

Die Verwaltung informiert, dass das Gespräch am 31.10.2023, 16:00 Uhr im digitalen Format stattfindet.

Die **LINKE.** beantragen,

die TOPs 2.5 und 2.5.1, 6.1 und 6.1.1 sowie 18.1 zurückstellen. TOP 18.1 kann dennoch aufgerufen werden.

Die **FDP** meldet Beratungsbedarf zu TOP 6.1 und TOP 6.1.1 an.

RM Sterck (**FDP**) erkundigt sich nach dem Termin, 31.10.2023, 17:00 Uhr bezüglich „Begleitgremium Parkstadt Süd“. RM Pakulat (Ausschussvorsitzende) informiert, dass der Termin digital stattfindet.

Abstimmungsergebnis über die so geänderte Tagesordnung:

Einstimmig zugestimmt.

Hinweis:

Es werden keine Fragen zu TOP 18.1 gestellt. Herr Dr. Guhl wird zur nächsten regulären Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses angekündigt und mit Dank für sein Erscheinen verabschiedet.

Es werden keine Fragen zu TOP 6.1 gestellt. Frau Rennert (Dezernat für Soziales, Wohnen und Senioren) wird mit Dank für Ihr Erscheinen verabschiedet.

RM Pakulat (Ausschussvorsitzende) kündigt zudem an, dass die offenen Fragen aus früheren Sitzungen in Bearbeitung durch die Verwaltung sind.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

- 1.1 Beantwortung einer mündlichen Anfrage von Herrn SB Frenzel (SPD) aus der 19. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 04.05.2023 betreffend Top 18.5 "Kraftfahrzeuge in Köln 2022, 0982/2023" 1899/2023
 - 1.1.1 Beantwortung einer erneuten Nachfrage zu der bereits beantworteten Anfrage (AN/0982/2023) unter 1899/2023 2911/2023
- 1.2 Beantwortung einer mündlichen Anfrage des Herr SB Frenzel in der Sitzung des StEA am 01.06.2023 zum Otto & Langen Quartier 2055/2023
- 1.3 Beantwortung einer mündlichen Anfrage von SB Frenzel aus der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 04.05.2023 betreffend „Aktueller Sachstand Haus Fühligen“ (Session-Nr. 1344/2023) 2220/2023
 - 1.3.1 Beantwortung einer weiteren mündlichen Nachfrage des SB Herr Frenzel zur Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 31.08.2023, betreffend „Haus Fühligen“, Vorlagen-Nr. 2220/2023 3022/2023
- 1.4 Beantwortung einer mündlichen Anfrage von RM Zimmermann (GUT Köln) vom 31.08.2023 zu den Sportplätzen 5 und 6 am Geißbockheim 2946/2023
- 1.5 Beantwortung einer Anfrage der Fraktion DIE LINKE betreffend "Spiel- und Sportplätze gendergerecht gestalten – Belange von Mädchen und weiblichen Jugendlichen mitdenken AN/0453/2023 Anfrage Die Linke-Fraktion" aus dem Ausschuss für die Gleichstellung von Frauen und Männern 2376/2023
- 1.6 Beantwortung einer mündlichen Anfrage von SB Frenzel (SPD) aus der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 31.08.2023 betreffend der Aufstellung eines Bebauungsplanverfahrens mit dem Arbeitstitel "Brück-Rather Steinweg in Köln Rath/Heumar" (2184/2023) 3029/2023

2 Schriftliche Anfragen

- 2.1 Anfrage der FDP-Fraktion betreffend "Strommast behindert Sichtachse zum Weltkulturerbe Kölner Dom"
AN/1331/2023
- 2.2 Anfrage der AfD-Fraktion betreffend "Einladung zum Fachgespräch Umsetzungsmodell Kreuzfeld - Einladungspolicy"
AN/0484/2023
 - 2.2.1 Beantwortung einer schriftlichen Anfrage der AfD Fraktion (AN/0484/2023)
1786/2023
 - 2.2.2 Beantwortung einer mündlichen Nachfrage der AfD- Fraktion zur bereits erfolgten Beantwortung einer Anfrage (Referenzvorlage 1786/2023)
2537/2023
- 2.3 Beantwortung einer schriftlichen Anfrage von SE Paul Intveen aus der Sitzung der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik vom 14.11.2022 betreffend die Bilanz zum Projekt „Wie inklusiv ist das Quartier?“ und dem Kriterienkatalog für barrierefreie und generationengerechte Wohnquartiere
1921/2023
- 2.4 Anfrage der FDP-Fraktion betreffend "Zweckverband Interkommunales Flächenmanagement"
AN/1263/2023
 - 2.4.1 Beantwortung einer Anfrage der FDP-Fraktion AN/1263/2023 vom 31.08.2023 betreffend "Zweckverband Interkommunales Flächenmanagement"
2981/2023
- 2.5 Anfrage der Fraktion DIE LINKE. betreffend "Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Deutzer Hafen.
Fragen zur Kosten- und Finanzierungsübersicht. 31.12.2022"
AN/1652/2023
 - 2.5.1 Beantwortung einer Anfrage der Fraktion DIE LINKE betreffend "Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Deutzer Hafen: Fragen zur Kosten- und Finanzierungsübersicht, Anfrage der Fraktion DIE LINKE zu AN/1652/2023 aus der Sitzung vom 31.08.2023"
3058/2023

3 Anträge

4 Stadtplanung - Projekte - Umsetzung Masterplan

- 4.1 Entwicklung des neuen Stadtteils Kreuzfeld – hier: Weiterplanungsbeschluss der Integrierten Planung
1979/2023

4.1.1 Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE betreffend "Entwicklung des neuen Stadtteils Kreuzfeld
hier: Weiterplanungsbeschluss der Integrierten Planung"
AN/1725/2023

4.1.2 Änderungsantrag der Fraktion GUT-Köln zu TOP 4.1 Entwicklung des neuen Stadtteils Kreuzfeld – hier: Weiterplanungsbeschluss der Integrierten Planung
AN/1731/2023

5 Allgemeine Vorlagen

5.1 Beschluss der Bezirksvertretung Chorweiler Erstellung eines SEVESO 3 Gutachten für den Kölner Norden
Vorlagen-Nummer AN/0648/2022
3115/2022

5.1.1 Beantwortung einer Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 04.05.2023 betreffend "Erstellung eines Seveso-III-Gutachtens für den Kölner Norden" (Änderungsantrag der FDP-Fraktion AN/0252/2023)
2201/2023

5.1.2 Änderungsantrag der FDP-Fraktion betreffend "Erstellung eines SEVESO-III-Gutachten für den Kölner Norden"
AN/0252/2023

5.1.3 Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen, der CDU-Fraktion, der Fraktion Volt zu Top 5.1 (3115/2022): Beschluss der Bezirksvertretung Chorweiler Erstellung eines SEVESO 3 Gutachten für den Kölner Norden (Vorlagen-Nummer AN/0648/2022)
AN/1182/2023

5.2 Live-Stream der Sitzungen des Stadtentwicklungsausschusses im Jahr 2024
2905/2023

6 Beteiligung an stadtentwicklungsrelevanten Beschlussvorlagen

6.1 Strategische Sozialplanung - Herausforderungen und Ziele
4069/2022

6.1.1 Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. betreffend "Strategische Sozialplanung. Herausforderungen und Ziele"
AN/1726/2023

6.2 Umsetzung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes Porz-Mitte
hier: Ernennung von Mitgliedern des Beirates Porz Mitte
2778/2023

- 7 Änderungen des Flächennutzungsplanes**
- 8 Städtebauliche Planungskonzepte / Beschlüsse zur Durchführung von frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligungen**
- 9 Städtebauliche Planungskonzepte / Stellungnahme der Bezirksvertretungen zu den Ergebnissen der vorgezogenen Bürgerbeteiligungen/frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligungen, Entscheidungen über die Vorgaben zu den Bebauungsplan-Entwürfen**
- 9.1 Städtebauliches Planungskonzept (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Adalbertstraße in Köln-Höhenberg; Anhörung der Bezirksvertretung 8 (Kalk) zu den Ergebnissen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung, Beschluss über die Vorgaben zur Ausarbeitung des Bebauungsplan-Entwurfes (vorhabenbezogener Bebauungsplan)
2454/2023
- 10 Einleitung/Aufstellung von Bebauungsplänen bzw. Bebauungsplan-Entwürfen, ggf. mit Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligungen**
- 10.1 Beschluss über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens (vorhabenbezogener Bebauungsplan) und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung - Arbeitstitel: Mündel-/ Zehntstraße in Köln-Mülheim
2043/2023
- 10.2 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanverfahrens
Arbeitstitel: Brück-Rather Steinweg in Köln-Rath/Heumar
2184/2023
- 10.2.1 Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE., der Fraktion GUT-Köln und der Fraktion KLIMA FREUNDE zur Vorlage 2184/2023 betreffend "Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanverfahrens
Arbeitstitel: Brück-Rather Steinweg in Köln-Rath/Heumar"
AN/1708/2023
- 10.2.2 Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen zu Top 10.2 (2184/2023): Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes
Arbeitstitel: Brück-Rather Steinweg in Köln-Rath/Heumar
AN/1728/2023
- 10.3 Beschluss über die Einleitung betreffend die Änderung des Bebauungsplanes Nummer 6250/04;
Arbeitstitel: Gewerbe- und Medienpark in Köln-Ossendorf, 7. Änderung Motorworld Einzelhandel und Büro
2277/2023
- 10.3.1 Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen, der CDU-Fraktion und der Fraktion VOLT zu Top 10.3 (2277/2023): Beschluss über die Einleitung betreffend die Änderung des Bebauungsplanes Nummer

6250/04; Arbeitstitel: Gewerbe- und Medienpark in Köln-Ossendorf, 7. Änderung Motorworld Einzelhandel und Büro
AN/1730/2023

- 10.4 Aufstellung eines Bebauungsplanes Arbeitstitel: Classen-Kappelman-Strasse 47 in Köln-Lindenthal
2259/2023
- 10.5 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung
Arbeitstitel: Green Campus - Oskar-Jäger-Strasse/Melatengürtel in Köln-Braunsfeld und Ehrenfeld
2843/2023
- 11 Aufhebung von Aufstellungsbeschlüssen sowie Einstellung von Bebauungsplan-Verfahren**
- 12 Beschlüsse über Anregungen/Stellungnahmen, Änderungen sowie Satzungsbeschlüsse von Bebauungsplan-Entwürfen**
- 12.1 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 694333/02, Arbeitstitel: "Hochpunkt Siegburger Strasse" in Köln Deutz
1872/2023
- 13 Änderungen/Ergänzungen von Bebauungsplänen**
- 14 Aufhebung von Bebauungsplänen**
- 15 Sonstige Satzungen**
- 16 Anträge und Vorschläge aus den Bezirksvertretungen**
- 17 Offenlage von Bauleitplänen**
- 17.1 Offenlage nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB), Bebauungsplan-Entwurf 69430/06, Arbeitstitel "Erweiterung TÜV" in Köln-Poll
2759/2023
- 17.2 Mitteilung zur Offenlage nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan-Entwurf Nummer 63482/02 Arbeitstitel: Rochusstrasse in Köln-Ossendorf
3013/2023
- 18 Mitteilungen**
- 18.1 Deutzer Hafen: Kosten- und Finanzierungsübersicht zur städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme (Stand 31.12.2022)
2425/2023

- 18.2 Deutzer Hafen: Das Vermarktungs- und Realisierungskonzept als Leitfaden zur Baufeldentwicklung
2668/2023
- 18.3 Sofortprogramms zur Stärkung unserer Innenstädte und Zentren NRW: Zukunftsagenda für das Bezirkszentrum Porz
2434/2023
- 18.4 Ergänzung zu Grundsatzbeschluss Umsetzungsmodell Kreuzfeld 0574/2023
2293/2023
- 18.5 Information zum Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) 71356/02, Arbeitstitel: An der Mühle in Köln-Porz-Langel (Session 0348/2023)
2311/2023
- 18.6 Räumliches Entwicklungskonzept LiebigQuartier – Start der Online-Öffentlichkeitsbeteiligung
2506/2023
- 18.7 Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit dem Arbeitstitel Astrid-Lindgren-Allee in Köln-Kalk-Brück: Ergebnis Qualifizierungsverfahren
2405/2023
- 18.8 Sofortprogramm zur Stärkung unserer Innenstädte und Zentren NRW: Zukunftsagenda für das Bezirkszentrum Kalk
2435/2023
- 18.9 Sofortprogramm zur Stärkung unserer Innenstädte und Zentren NRW: Zukunftsagenda für das Bezirkszentrum Ehrenfeld
2436/2023
- 18.10 Initiative „PorzPlant!“
2757/2023
- 18.11 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Oranienstraße - Ergebnis Qualifizierungs- und Beteiligungsverfahren
2129/2023
- 18.12 Köln und rechtsrheinische Nachbarn – hier: Arbeitsprogramm 2023-2025
2504/2023
- 18.13 Gesetz zur Stärkung der Digitalisierung im Bauleitplanverfahren – Umsetzung in Beteiligungsverfahren der Bauleitplanung –
2610/2023
- 18.14 Bebauungsplan Lindgens-Areal, Köln-Mülheim: Ergebnis Qualifizierungsverfahren Platzfläche Auenweg/Deutz-Mülheimer Straße
2799/2023

- 18.15 Stadt-Umland-Netzwerk (S.U.N.) – hier: Kooperationsvereinbarung
2496/2023
- 18.16 Weiterführung der ISG Severinstraße als freiwilliger Zusammenschluss
2619/2023
- 18.17 Information zum Städtebauförderprogramm NRW für die Jahre 2023/2024
2686/2023
- 18.18 Kölner Stadtentwicklung nach Corona
2631/2023
- 18.19 Ergebnis des Realisierungswettbewerbs "Colonus Nord" in Köln-Neu-
stadt/Nord
2775/2023

19 Mündliche Anfragen

20 Gleichstellungsrelevante Themen

II. Nichtöffentlicher Teil

21 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

- 21.1 Beantwortung einer mündlichen Anfrage von RM Zimmermann (GUT Köln)
vom 31.08.2023 zu den Sportplätzen 5 und 6 am Geißbockheim
(siehe bitte TOP 1.4)
- 21.2 Beantwortung einer mündlichen Anfrage von Herrn SB Frenzel (SPD) aus der
21. Sitzung des StEA vom 31.08.2023 betreffend TOP 18.12 "Sachstand zur
Mitteilung Vorlage 2311/2023" Bebauungsplanverfahren An der Mühle in Köln-
Porz-Langel
3043/2023

22 Schriftliche Anfragen

23 Anträge

24 Stadtplanung - Projekte

25 Gestaltungsbeirat

26 Sonstige Vorlagen

27 Mitteilungen

28 Mündliche Anfragen

I. Öffentlicher Teil

1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

1.1 Beantwortung einer mündlichen Anfrage von Herrn SB Frenzel (SPD) aus der 19. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 04.05.2023 betreffend Top 18.5 "Kraftfahrzeuge in Köln 2022, 0982/2023" 1899/2023

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

1.1.1 Beantwortung einer erneuten Nachfrage zu der bereits beantworteten Anfrage (AN/0982/2023) unter 1899/2023 2911/2023

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

1.2 Beantwortung einer mündlichen Anfrage des Herr SB Frenzel in der Sitzung des StEA am 01.06.2023 zum Otto & Langen Quartier 2055/2023

Die weitere Nachfrage vom SB Frenzel (SPD) aus der Sitzung vom 31.08.2023 ist in Bearbeitung.

Die Verwaltung sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit mit erneuter Wiedervorlage zur Kenntnis.

1.3 Beantwortung einer mündlichen Anfrage von SB Frenzel aus der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 04.05.2023 betreffend „Aktueller Sachstand Haus Föhlingen“ (Session-Nr. 1344/2023) 2220/2023

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

1.3.1 Beantwortung einer weiteren mündlichen Nachfrage des SB Herr Frenzel zur Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 31.08.2023, betreffend "Haus Föhlingen", Vorlagen-Nr. 2220/2023 3022/2023

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

1.4 Beantwortung einer mündlichen Anfrage von RM Zimmermann (GUT Köln) vom 31.08.2023 zu den Sportplätzen 5 und 6 am Geißbockheim 2946/2023

RM Zimmermann erkundigt sich nach dem Belag austausch und nach dem dazugehörigen Erlass. Er möchte wissen, wie die rechtliche Situation vor dem Erlass war.

BG Greitemann (Dezernat Planen und Bauen) beantwortet die Frage vom RM Zimmermann abschließend.

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**1.5 Beantwortung einer Anfrage der Fraktion DIE LINKE betreffend "Spiel- und Sportplätze gendergerecht gestalten – Belange von Mädchen und weiblichen Jugendlichen mitdenken AN/0453/2023 Anfrage Die Linke-Fraktion" aus dem Ausschuss für die Gleichstellung von Frauen und Männern
2376/2023**

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**1.6 Beantwortung einer mündlichen Anfrage von SB Frenzel (SPD) aus der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 31.08.2023 betreffend der Aufstellung eines Bebauungsplanverfahrens mit dem Arbeitstitel "Brück-Rather Steinweg in Köln Rath/Heumar" (2184/2023)
3029/2023**

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

2 Schriftliche Anfragen

**2.1 Anfrage der FDP-Fraktion betreffend "Strommast behindert Sichtachse zum Weltkulturerbe Kölner Dom"
AN/1331/2023**

BG Greitemann (Dezernat Planen und Bauen) teilt mit, dass der Vorgang derzeit von der Stadt Köln geprüft wird und daher die Beantwortung zur heutigen Sitzung nicht vorliegt.

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit mit erneuter Wiedervorlage zur Kenntnis.

**2.2 Anfrage der AfD-Fraktion betreffend "Einladung zum Fachgespräch Umsetzungsmodell Kreuzfeld - Einladungspolicy"
AN/0484/2023**

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**2.2.1 Beantwortung einer schriftlichen Anfrage der AfD Fraktion (AN/0484/2023)
1786/2023**

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**2.2.2 Beantwortung einer mündlichen Nachfrage der AfD- Fraktion zur bereits erfolgten Beantwortung einer Anfrage (Referenzvorlage 1786/2023)
2537/2023**

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**2.3 Beantwortung einer schriftlichen Anfrage von SE Paul Intveen aus der Sitzung der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik vom 14.11.2022 betreffend die Bilanz zum Projekt „Wie inklusiv ist das Quartier?“ und dem Kriterienkatalog für barrierefreie und generationengerechte Wohnquartiere
1921/2023**

SE Intveen (Auf Vorschlag der Stadt-AG Behindertenpolitik) weist darauf hin, dass die Antwort der Verwaltung auf die bauliche Barrierefreiheit ausgerichtet ist. Er betont, dass die Frage nach dem inklusiven und nachhaltigen Wohnen über das Bauliche hinausgeht. Er wünscht sich, dass die Broschüre ein wesentlicher Bestandteil in den Wettbewerben wird und bittet die Verwaltung um nähere Erläuterung.

RM Tokyürek (LINKE.) möchte beziehend auf Seite 3 wissen, wie die Erfahrungen der Planungsbüros mit dem Kriterienkatalog sind. Sie wünscht eine Mitteilung für den Stadtentwicklungsausschuss.

Frau Herr (Stadtplanungsamt) nimmt Stellung zu den Wortbeiträgen und kündigt eine entsprechende schriftliche Stellungnahme an.

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit mit erneuter Wiedervorlage zur Kenntnis.

**2.4 Anfrage der FDP-Fraktion betreffend "Zweckverband Interkommunales Flächenmanagement"
AN/1263/2023**

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**2.4.1 Beantwortung einer Anfrage der FDP-Fraktion AN/1263/2023 vom 31.08.2023 betreffend "Zweckverband Interkommunales Flächenmanagement"
2981/2023**

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**2.5 Anfrage der Fraktion DIE LINKE. betreffend "Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Deutzer Hafen. Fragen zur Kosten- und Finanzierungsübersicht. 31.12.2022"
AN/1652/2023**

Der Stadtentwicklungsausschuss stellt die Angelegenheit zurück.

**2.5.1 Beantwortung einer Anfrage der Fraktion DIE LINKE betreffend "Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme Deutzer Hafen: Fragen zur Kosten- und Finanzierungsübersicht, Anfrage der Fraktion DIE LINKE zu AN/1652/2023 aus der Sitzung vom 31.08.2023"
3058/2023**

Der Stadtentwicklungsausschuss stellt die Angelegenheit zurück.

3 Anträge

4 Stadtplanung - Projekte - Umsetzung Masterplan

4.1 Entwicklung des neuen Stadtteils Kreuzfeld – hier: Weiterplanungsbeschluss der Integrierten Planung 1979/2023

4.1.1 Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE betreffend "Entwicklung des neuen Stadtteils Kreuzfeld hier: Weiterplanungsbeschluss der Integrierten Planung" AN/1725/2023

4.1.2 Änderungsantrag der Fraktion GUT-Köln zu TOP 4.1 Entwicklung des neuen Stadtteils Kreuzfeld – hier: Weiterplanungsbeschluss der Integrierten Planung AN/1731/2023

Herr Wolff (Stadtplanungsamt) stellt die wesentlichen Punkte der Verwaltungsvorlage vor der Debatte zum Tagesordnungspunkt einleitend vor.

Er führt insbesondere aus, dass die Vorlage wichtig für die weiteren Entwicklungen des neuen Stadtteils Kreuzfeld ist, informiert über die beteiligten Planungsbüros und ruft die vorhergehenden Beschlüsse in Erinnerung. Die Ergebnisse des Masterplans wurden öffentlichkeitswirksam weiterentwickelt. Im Kontext der Diskussion und der weiteren Veranstaltungen, wurde der Stand der Entwicklungen mit der Anlage 1 in Form eines Booklets abgebildet. Das Booklet bildet eine Handlungsgrundlage für die weiteren Schritte. Im Weiteren ist die Vorbereitung einer „technischen Masterplanung“ vorgesehen. Er weist auf die korrigierte Anlage 1 hin (korrigierte Zahlen der Geschosflächen-nutzung) und erläutert den Prozess des weiteren Vorgehens. In diesem Zusammenhang hebt er die Vorlage als wichtigen weiteren Meilenstein in der Zielerreichung hervor.

Abschließend wirbt er um Zustimmung und weist auf den 2. Durchgang am 30.11.2023 hin, damit die Bauleitplanung wie vorgesehen begonnen werden kann.

RM Pakulat (Ausschussvorsitzende) hebt hervor, dass die Wege für den Fuß- und Radverkehr, insbesondere die kürzesten Entfernungen, ihrer Meinung nach noch zu optimieren sind. Sie bittet um Darstellung von Streckenangaben für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen und bittet dahingehend um mehr Transparenz.

RM Venturini (VOLT) lobt das Booklet und regt an, das Seniorengerechte Wohnen noch intensiver in die weiteren Betrachtungen einzubeziehen. Sie bittet um Mitteilung der Bedarfe im künftigen Quartier und im umliegenden Bereich. Des Weiteren möchte sie wissen, ob die Spiel- und Sportflächen gendergerecht geplant sind.

RM Tokyürek (LINKE.) führt aus, dass Punkt 1 des Änderungsantrags der LINKEN sich durch die Korrektur der Verwaltung erledigt hat. Sie erläutert im Weiteren die wesentlichen Punkte des anhängigen Änderungsantrages und erklärt anschließend, dass der Änderungsantrag der LINKEN in einen Prüfauftrag für die Verwaltung umgewandelt werden könne. Zudem bittet sie um Wiedervorlage der Verwaltungsvorlage im Stadtentwicklungsausschuss und beantragt die Vorlage ohne Votum in die nachfolgenden Gremien zu verweisen.

RM Syndicus (GUT-Köln) erkundigt sich bezugnehmend auf Seite 199 der Anlage 1a nach dem Austausch mit den Stakeholdern und möchte wissen, wer die beteiligten Personen im Stadtteil Blumenberg waren. Sie hebt die wesentlichen Punkte des Änderungsantrages ihrer Fraktion hervor und regt zudem ein Workshop-Verfahren an, um die offenen Punkte zu diskutieren. Abschließend wirbt sie um Zustimmung zum Änderungsantrag ihrer Fraktion.

Herr Wolff (Stadtplanungsamt) nimmt Bezug auf die bisherigen Wortmeldungen. Die Anregungen werden in die weiteren Prüfungen aufgenommen und in den nächsten Arbeitsschritten der technischen Masterplanung sei eine profilierte Planung vorgesehen. Ebenso seien weitere Veranstaltungen im Sinne einer transparenten Diskussion geplant. Er kündigt eine schriftliche Beantwortung zur Frage von RM Syndicus an.

RM Kircher (SPD) regt an, dass am Anfang Blumenbergsweg/ Bruchweg erforderliche Radwege in die weiteren Planungen einbezogen werden.

RM Kienitz (CDU) dankt der Verwaltung für die umfangreiche Vorlage und erinnert an die Grundidee einer Gartenstadt, die in der Gestaltung aufgegriffen wurde. Er kann dem Änderungsantrag der LINKEN nicht folgen, spricht sich für die geplanten Stadthäuser aus und fragt nach, ob die Geschossflächenzahlen noch im weiteren Verfahren veränderbar sind. Er schließt sich der Wortmeldung vom RM Pakulat an möchte von der Verwaltung wissen, wie das Verfahren der künftigen inneren Erschließung angedacht ist.

RM Sterck (FPD) führt die Position seiner Fraktion aus und lobt die heute zu diskutierende Vorlage und das kreative Konzept. Er spricht die Schulplanung an und weist darauf hin, dass die entsprechende Logistik im Sinne eines funktionierenden Wohngebietes langfristig gedacht und geplant werden sollte. Er freut sich auf weitere Umsetzung des Vorhabens.

SE Intveen (Im Auftrag der Stadt-AG Behindertenpolitik) spricht die Thematik Inklusion an und spricht sich dafür aus, eine integrative Schulform, in Form eines gemeinsamen Bildungscampus inklusive einer Förderschule, zu schaffen.

RM Wahlen (Grüne) greift den Wortbeitrag von RM Kircher auf und beantragt mündlich, die Beratungsfolge um den Verkehrsausschuss zu erweitern. Er möchte wissen, ob der Fuß-, Rad- und Autoverkehr in den Hoods künftig voneinander getrennt sein sollen.

Herr Wolff (Stadtplanungsamt) geht auf die Fragen und Wortmeldungen ein. Zuerst greift er die Fragestellung von RM Wahlen auf und informiert, dass es Abstimmungen mit den beteiligten Ämtern gibt und noch keine finalen Aussagen zu treffen sind. Er geht sodann auf die Wortmeldungen von RM Pakulat und RM Kienitz ein und informiert, dass die Thematik der inneren Erschließung in das Konzept technischer Masterplanung einfließt. Er führt aus, dass hinsichtlich der Öffentlichkeitsbeteiligung im weiteren Verfahren Dialogformate und Workshop-Formate vorbereitet werden.

BG Greitemann (Dezernat Planen und Bauen) hebt die gute Vorarbeit der Verwaltung hervor. Er weist darauf hin, dass die innere Erschließung sowie die wichtigen verkehrlichen Fragen der Anbindung im Rahmen der technischen Masterplanung diskutiert werden müssen. Er lobt den bisherigen Entwurf und begrüßt die intensiven Diskussionen. Die Geschäftsmodelle für die Themen Gesundheit und Seniorenwohnen sowie das Thema der Inklusion bei der Förderschule bedürfen der weiteren Diskussion. Die Entwicklungen sollen in die weiteren Verfahrensschritte einfließen. Abschließend dankt er der Verwaltung und allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit bezüglich des derzeitigen Ergebnisses.

BG Greitemann informiert zudem darüber, dass am 16.12.2023 eine Abschlussveranstaltung zur Integrierten Planung des Städtebauprojekts Kreuzfeld stattfinden wird. Die

Gremienmitglieder*innen werden entsprechend von der Verwaltung eingeladen. Er wirbt um Zustimmung zur Vorlage im nächsten Durchlauf.

RM Pakulat (Ausschussvorsitzende) leitet zur Abstimmung über.

I Mündlicher Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen:

Die Beratungsfolge soll um den Verkehrsausschuss erweitert werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der CDU-Fraktion **abgelehnt**.

II Mündlicher Antrag der Fraktion DIE LINKE:

Die Angelegenheit soll ohne Votum in die weiteren Gremien verwiesen werden.

III Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss verweist die Angelegenheit ohne Votum in die weiteren Gremien.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

5 Allgemeine Vorlagen

5.1 Beschluss der Bezirksvertretung Chorweiler Erstellung eines SEVESO 3 Gutachten für den Kölner Norden Vorlagen-Nummer AN/0648/2022 3115/2022

5.1.1 Beantwortung einer Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 04.05.2023 betreffend "Erstellung eines Seveso-III-Gutachtens für den Kölner Norden" (Änderungsantrag der FDP-Fraktion AN/0252/2023) 2201/2023

5.1.2 Änderungsantrag der FDP-Fraktion betreffend "Erstellung eines SEVESO-III-Gutachten für den Kölner Norden" AN/0252/2023

5.1.3 Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen, der CDU-Fraktion, der Fraktion Volt zu Top 5.1 (3115/2022): Beschluss

**der Bezirksvertretung Chorweiler Erstellung eines SEVESO 3 Gutachten für den Kölner Norden (Vorlagen-Nummer AN/0648/2022)
AN/1182/2023**

Beschluss:

Die Angelegenheit wurde von der Fachverwaltung aufgrund eines ausstehenden Fachgespräches, welches am 31.10.2023 stattfindet, am 25.09.2023 bis zur Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 30.11.2023 zurückgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**5.2 Live-Stream der Sitzungen des Stadtentwicklungsausschusses im Jahr 2024
2905/2023**

RM Seiger (GRÜNE) erkundigt sich mündlich nach einer Statistik zur Zuschauerbeteiligung beim Live-Stream des Stadtentwicklungsausschusses im Jahr 2023.

Die Verwaltung sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, für das kommende Jahr 2024, für den öffentlichen Teil der Sitzungen des Stadtentwicklungsausschusses der Stadt Köln einen Live-Stream auf der Webseite der Stadt Köln einzurichten. Die für das Jahr 2024 erforderlichen Finanzmittel in Höhe von insgesamt 10.174,50 € brutto stehen im Dezeratsbudget VI, Amtsbudget 61, in der Produktivgruppe 0901 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung der CDU-Fraktion zugestimmt.

6 Beteiligung an stadtentwicklungsrelevanten Beschlussvorlagen

**6.1 Strategische Sozialplanung - Herausforderungen und Ziele
4069/2022**

**6.1.1 Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. betreffend "Strategische Sozialplanung. Herausforderungen und Ziele"
AN/1726/2023**

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss stellt die Angelegenheit bis zur nächsten regulären Sitzung zurück.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

6.2 Umsetzung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes Porz-Mitte hier: Ernennung von Mitgliedern des Beirates Porz Mitte 2778/2023

RM Kienitz (CDU) schlägt in der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 28.09.2023 mündlich **zu 1. B)** vor, **Herrn Anton Neuberger** als Nachfolge von Herrn Henk van Benthem zu ernennen.

Beschluss:

1. Der Stadtentwicklungsausschuss empfiehlt dem Rat folgende neue Mitglieder des Beirates Porz Mitte zu ernennen:

A) Vertretung der FDP-Fraktion aus dem Stadtentwicklungsausschuss

Neues Beiratsmitglied

(Nachfolge von Elvira Bastian):
Daniela

Rechberger,

Neues stellvertretendes Beiratsmitglied

(Nachfolge von Tim Gottsleben):
Martin

Ozminski,

B) Vertretung der CDU-Fraktion aus dem Stadtentwicklungsausschuss

Neues stellvertretendes Beiratsmitglied

(Nachfolge von Henk van Benthem):

Herrn Anton Neuberger

2. Der Rat ernennt die unter Beschluss 1 benannten Personen zu Mitgliedern bzw. stellvertretenden Mitgliedern des Beirates Porz Mitte.
3. Die Bezirksvertretung Porz ernennt die folgenden Personen zu Mitgliedern bzw. stellvertretenden Mitgliedern des Beirates Porz Mitte:

A) Institution: Bündnis Porz-Mitte

Neues stellvertretendes Beiratsmitglied: Bellmann, Wienke

B) Institution: Polizei Köln

Neues stellvertretendes Beiratsmitglied: Mehlem, Jürgen

C) Institution: Sozialraum-koordination Porz-Mitte/Ur-
bach

**Neues Beiratsmitglied für die Dauer der Elternzeit von Frau Waldron :
varro, Nina**

Jacobi Na-

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

- 7 Änderungen des Flächennutzungsplanes**

- 8 Städtebauliche Planungskonzepte / Beschlüsse zur Durchführung von frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligungen**

- 9 Städtebauliche Planungskonzepte / Stellungnahme der Bezirksvertretungen zu den Ergebnissen der vorgezogenen Bürgerbeteiligungen/frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligungen, Entscheidungen über die Vorgaben zu den Bebauungsplan-Entwürfen**

- 9.1 Städtebauliches Planungskonzept (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Adalbertstraße in Köln-Höhenberg; Anhörung der Bezirksvertretung 8 (Kalk) zu den Ergebnissen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung, Beschluss über die Vorgaben zur Ausarbeitung des Bebauungsplan-Entwurfes (vorhabenbezogener Bebauungsplan) 2454/2023**

RM Abé (Grüne) lobt die Verwaltungsvorlage und wirbt um Zustimmung zu dieser.

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss beauftragt die Verwaltung, auf der Grundlage des städtebaulichen Planungskonzeptes gemäß Anlage 3 „Städtebauliches Konzept“ einen Bebauungsplan-Entwurf auszuarbeiten. Die Ergebnisse der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) sind dabei gemäß der Stellungnahme der Verwaltung (Anlage 4.2) zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

- 10 Einleitung/Aufstellung von Bebauungsplänen bzw. Bebauungsplan-Entwürfen, ggf. mit Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligungen**

- 10.1 Beschluss über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens (vorhabenbezogener Bebauungsplan) und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung - Arbeitstitel: Mündel-/ Zehntstraße in Köln-Mülheim 2043/2023**

Der Tagesordnungspunkt wurde aufgrund von Wiedervorlageverzicht vor der Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt.

- 10.2 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanverfahrens Arbeitstitel: Brück-Rather Steinweg in Köln-Rath/Heumar 2184/2023**

10.2.1 Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE., der Fraktion GUT-Köln und der Fraktion KLIMA FREUNDE zur Vorlage 2184/2023 betreffend "Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanverfahrens

Arbeitstitel: Brück-Rather Steinweg in Köln-Rath/Heumar"
AN/1708/2023

10.2.2 Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen zu Top 10.2 (2184/2023): Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes
Arbeitstitel: Brück-Rather Steinweg in Köln-Rath/Heumar
AN/1728/2023

RM Pakulat (Ausschussvorsitzende) und RM Zimmermann (GUT-Köln) bitten darum, die den Verwaltungsvorlagen zugehörige Pläne (Anlagen) bei Bedarf künftig im Stadtentwicklungsausschuss spontan auf den Monitor im Sitzungssaal zu projizieren.

RM Seiger (Grüne) stellt den Änderungsantrag für ihre Fraktion vor, hebt die wesentlichen Punkte heraus und wirbt um Zustimmung.

RM Kienitz (CDU) stellt die Position seiner Fraktion heraus und will der Verwaltungsvorlage zustimmen und er beantragt mündlich wie die Bezirksvertretung Kalk (Ergänzungen zum Beschlusspunkt 3) vgl. Stellungnahme der Verwaltung gemäß Anlage 8 abzustimmen.

SE Krems (SPD) begrüßt die Vorlage der Verwaltung und erläutert die Position seiner Fraktion. Er regt an, den Bereich Wohnen im weiteren Verfahren mitzudenken und die Naherholungsnutzung und den Freiraum zu erhalten und spricht sich gegen den Änderungsantrag der GRÜNEN aus. Er schließt sich dem Beschlussvorschlag von RM Kienitz (CDU) an.

RM Tokyürek (LINKE.) stellt den gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen LINKE., GUT-Köln und der KLIMA FREUNDE vor, hebt die wesentlichen Punkte heraus und wirbt um Zustimmung. Sie regt zudem mündlich an, dass Punkt 1 des gemeinsamen Änderungsantrages in den Änderungsantrag der GRÜNEN aufgenommen wird.

RM Venturini (VOLT) begrüßt die Verwaltungsvorlage und möchte dieser im Namen ihrer Fraktion zustimmen und regt ebenfalls an, wie die Stellungnahme der Verwaltung gemäß Anlage 8 abzustimmen. Sie spricht sich gegen den Änderungsantrag der GRÜNEN aus

RM Sterck (FDP) stellt die Position seiner Fraktion heraus und lobt den derzeitigen Stand der Verwaltungsvorlage im Hinblick für die Stadtentwicklung. Er kann sich dem Änderungsantrag der GRÜNEN nicht anschließen. Ebenso kann er sich dem gemeinsamen Änderungsantrag der LINKEN, GUT-Köln und der KLIMA FREUNDE nicht anschließen und spricht sich für den Beschlussvorschlag der CDU-Fraktion aus.

RM Syndicus (GUT-Köln) erläutert die Position ihrer Fraktion und spricht sich gegen eine Versiegelung von Flächen auch im Hinblick auf Erhaltung von Frischluftschneisen aus. Sie lobt, dass die GRÜNEN einen Änderungsantrag eingebracht haben und wirbt um Zustimmung zum gemeinsamen Änderungsantrag

RM Pakulat (Ausschussvorsitzende) leitet zur Abstimmung über.

Beschluss über den gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE., der Fraktion GUT-Köln und der Fraktion KLIMA FREUNDE

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss schließt sich folgender Beschlussfassung an:

Der Ausschuss für Klima, Umwelt

1. beauftragt die Verwaltung mit dem Grundstückseigentümer eine kurzfristige Ertüchtigung des heutigen Sportplatzes des RSV Rath/Heumar an der „Rath Burg“ in Form eines Kunstrasenplatzes zu erreichen.
2. beauftragt die Verwaltung mit dem Grundstückeigentümer in Verhandlungen zu treten, um zu erreichen, dass sowohl der RSV Rath/Heumar als auch die beiden Tennisvereine (TC Rath, TC Königsforst Grün-Weiß) mit ihren Sportanlagen auf Dauer am jetzigen Standort bleiben können. Hier wäre es denkbar, dass die Stadt als Zwischenpächter auftritt oder versucht, das Grundstück zu erwerben.
3. beauftragt die Verwaltung mit der Regionalplanungsbehörde abzustimmen, wie die Felder zwischen Brück, Rath und Neubrück auf Dauer unbebaut erhalten bleiben können.
4. beauftragt die Verwaltung ein Gesamtkonzept für die in Anlage 2 der Vorlage genannten Fläche zu entwickeln. Darin muss mindestens die Fläche zwischen Rather See, Am Lusthaus, Ortsrand Rath und Rösrather Straße unbebaut erhalten bleiben und ökologisch aufgewertet werden (z.B. Biologische Landwirtschaft, Waldpflanzung).
5. beschließt nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) einen Bebauungsplan für den Bereich südlich der Rösrather Straße mit der Bezeichnung „Auf der Senge“ mit dem Arbeitstitel: „Rath - Sport und Schule“ in Köln-Rath/Heumar aufzustellen mit dem Ziel die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von Schulnutzungen und potenziellen zukünftigen Sportnutzungen und der Sicherung von Grün- und Freiräumen zu schaffen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE **abgelehnt.**

Beschluss über den Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt folgende Änderungen:

1. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanverfahrens ist gemäß des Betrachtungsraumes (Anlage 2) zu erweitern.

2. Eine Wohnbebauung soll ausschließlich im Innenbereich ermöglicht werden. Im erweiterten Geltungsbereich entspricht dies den durch den Umzug des Sportplatzes freigewordenen Flächen (Potentialfläche innerstädtische Entwicklung).
3. Die Verwaltung soll mit den Eigentümer*innen der Grundstücke südlich der Rösrather Straße Verkaufsgespräche führen, um diese Flächen für den Gemeinbedarf zu erwerben.
4. Für die Flächen nördlich der Fläche 8-808-006 (= nördlicher Teil des Betrachtungsraums) soll der Bebauungsplan den Erhalt der Freifläche festschreiben.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen und die Stimme der Fraktion DIE LINKE. **abgelehnt.**

Mündlicher Antrag der CDU-Fraktion:

Der Stadtentwicklungsausschuss folgt der Beschlussfassung der Bezirksvertretung Kalk vom 21.09.2023 wie folgt (Ergänzungen im Beschlusspunkt 3 **fett/ kursiv**)

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss,

1. beschließt nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) einen Bebauungsplan für den Bereich zwischen dem Brück-Rather Steinweg im Westen, einer vom Flurstück 459 (Gemarkung Rath, Flur 76) geraden Linie bis zur Einmündung der Straße Am Lusthaus / Rather Kirchweg folgend im Norden, dem Rather Kirchweg im Osten, der bestehende Wohnsiedlung entlang der Straßen Am Burgacker (tlw. hintere Grundstücksgrenzen bis zum Flurstück 2158, Gemarkung Rath, Flur 76) im Süden, weiter der östlichen Flurstücksgrenze 2161 (Gemarkung Rath, Flur 76) in südlicher Richtung folgend bis zum Sengerweg und diesen in westlicher Richtung folgend entlang der Stadtbahntrasse der Linie 9 bis zum Brück-Rather Steinweg (gem. Anlage 1) mit dem Arbeitstitel: „Brück-Rather Steinweg“ in Köln-Rath/Heumar aufzustellen mit dem Ziel die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von Sportanlagen, Schulnutzungen, eines Wohnquartiers und der Sicherung von Grün- und Freiräumen zu schaffen;
2. beauftragt die Verwaltung parallel zum Bebauungsplanverfahren ein städtebauliches Gesamtkonzept für den in Anlage 2 dargestellten Bereich zu entwickeln;
3. beauftragt die Verwaltung mit den Grundstückseigentümern eine kurzfristige Ertüchtigung des heutigen Sportplatzes des RSV Rath/Heumar als Interim **in Form eines Kunstrasenplatzes** bis zur Realisierung eines Ersatzstandortes als Voraussetzung für die Flächenentwicklung zu erreichen **und somit die Nutzung der bisherigen Sportflächen für den Fußballverein und die Tennisvereine für die Interimsphase sicherzustellen;**
4. beauftragt die Verwaltung mit der Regionalplanungsbehörde abzustimmen, wie die städtebaulichen Zielsetzungen mit den Zielen der Regionalplanung zu vereinbaren sind.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen und der Fraktion DIE LINKE. **zugestimmt.**

**10.3 Beschluss über die Einleitung betreffend die Änderung des Bebauungsplanes Nummer 6250/04;
Arbeitstitel: Gewerbe- und Medienpark in Köln-Ossendorf, 7. Änderung Motorworld Einzelhandel und Büro
2277/2023**

RM Abé (GRÜNE) lobt die Entwicklungen im Verfahren, stellt den Änderungsantrag des Gestaltungsbündnisses im Namen ihrer Fraktion vor und hebt die wesentlichen Punkte heraus. Abschließend wirbt sie um Zustimmung.

RM Zimmermann (GUT-Köln) möchte wissen, aus welchem Grunde im Änderungsantrag der GRÜNEN kein klarer Auftrag an die Verwaltung erteilt wird. Aus seiner Sicht ist der Antrag zu weich formuliert.

RM Kienitz (CDU) weist RM Zimmermann auf die Ziele des Änderungsantrages hin und erläutert aus welchem Grunde der Antrag aus seiner Sicht spezifisch formuliert ist.

BG Haack (Dezernat für Stadtentwicklung, Digitalisierung, Wirtschaft und Regionales) geht auf die Wortmeldungen ein und sagt eine Prüfung der Umsetzbarkeit durch die Verwaltung zu, sofern der Änderungsantrag beschlossen wird.

RM Pakulat (Ausschussvorsitzende) leitet zu Abstimmung über.

I Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, das Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes 6250/04 gemäß § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 1 Absatz 8 Baugesetzbuch (BauGB) für das Gebiet nördlich der Butzweilerhofallee westlich der Butzweilerstraße, östlich der Bertha-Sander-Straße und südlich der Lärmschutzeinrichtung zum Home Park —Arbeitstitel: Gewerbe- und Medienpark in Köln-Ossendorf, 7. Änderung Motorworld Einzelhandel und Büro — einzuleiten mit dem Ziel, einen Lebensmittel-Vollsortimenter, einen Getränkemarkt sowie ein Autohaus zuzulassen;
2. nimmt das städtebauliche Planungskonzept – Arbeitstitel: Gewerbe- und Medienpark in Köln-Ossendorf, 7. Änderung Motorworld Einzelhandel und Büro - zur Kenntnis
3. beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 1 BauGB nach Modell 2 (Abendveranstaltung)

**10.3.1 Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen, der CDU-Fraktion und der Fraktion VOLT zu Top 10.3 (2277/2023): Beschluss über die Einleitung betreffend die Änderung des Bebauungsplanes Nummer 6250/04; Arbeitstitel: Gewerbe- und Medienpark in Köln-Ossendorf, 7. Änderung Motorworld Einzelhandel und Büro
AN/1730/2023**

II. Beschluss gemäß des dem gemeinsamen Änderungsantrages der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen, der CDU-Fraktion und der Fraktion VOLT:

Der Beschlusstext der Vorlage wird wie folgt ergänzt:

Der Stadtentwicklungsausschuss

[...]

4. bittet die Verwaltung im weiteren Verfahren die Konzeption der Stellplätze zu überprüfen. Für die beiden Einzelhandelsmärkte ist die Anzahl der Fahrrad- und Lastenrad-Stellplätze zu erhöhen. Ebenerdige Stellplätze aller Art sind möglichst unversiegelt, beispielsweise durch Rasengittersteine, anzuordnen.
5. Die Fassade ist im weiteren Verfahren in Form von drei Gestaltungsentwürfen weiter zu qualifizieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

III Beschluss über die so geänderte Beschlussvorlage (Ergänzungen fett):

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, das Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes 6250/04 gemäß § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 1 Absatz 8 Baugesetzbuch (BauGB) für das Gebiet nördlich der Butzweilerhofallee westlich der Butzweilerstraße, östlich der Bertha-Sander-Straße und südlich der Lärmschutzeinrichtung zum Home Park —Arbeitstitel: Gewerbe- und Medienpark in Köln-Ossendorf, 7. Änderung Motorworld Einzelhandel und Büro — einzuleiten mit dem Ziel, einen Lebensmittel-Vollsortimenter, einen Getränkemarkt sowie ein Autohaus zuzulassen;
2. nimmt das städtebauliche Planungskonzept – Arbeitstitel: Gewerbe- und Medienpark in Köln-Ossendorf, 7. Änderung Motorworld Einzelhandel und Büro - zur Kenntnis
3. beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 1 BauGB nach Modell 2 (Abendveranstaltung)
4. **bittet die Verwaltung im weiteren Verfahren die Konzeption der Stellplätze zu überprüfen. Für die beiden Einzelhandelsmärkte ist die Anzahl der Fahrrad- und Lastenrad-Stellplätze zu erhöhen. Ebenerdige Stellplätze aller Art sind möglichst unversiegelt, beispielsweise durch Rasengittersteine, anzuordnen.**
5. **Die Fassade ist im weiteren Verfahren in Form von drei Gestaltungsentwürfen weiter zu qualifizieren.**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

10.4 Aufstellung eines Bebauungsplanes Arbeitstitel: Classen-Kappelmann-Straße 47 in Köln-Lindenthal 2259/2023

RM Busch (beratende Stimme, AfD) weist darauf hin, dass in der Begründung der Verwaltungsvorlage der Begriff „Besitzer“ durch den Begriff „Eigentümer“ ersetzt werden sollte.

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) einen Bebauungsplan für das Gebiet Gemarkung Müngersdorf, Flur 69, Flurstück 543—Arbeitstitel: Classen-Kappelman-Strasse 47 in Köln-Lindenthal — aufzustellen mit dem Ziel, Flächen für Gemeinbedarf zur Bereitstellung von Gemeinbedarfsflächen der benachbarten Umgebung festzusetzen.
2. verzichtet auf nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretung 3 (Lindenthal) ohne Einschränkung zustimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**10.5 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung
Arbeitstitel: Green Campus - Oskar-Jäger-Strasse/Melatengürtel in Köln-Braunsfeld und Ehrenfeld
2843/2023**

RM Kienitz (CDU) stellt die Verwaltungsvorlage im Zusammenhang der Gesamtentwicklung positiv heraus.

Die SE Krems (SPD) beantragt mündlich den Wiedervorlageverzicht unter Punkt 4 aus der Vorlage zu streichen.

RM Zimmermann (GUT-Köln) erkundigt sich nach der künftigen kulturellen Nutzung.

Frau Herr (Stadtplanungsamt) nimmt Stellung zur Frage vom RM Zimmermann. Kulturelle Nutzungen werden in die künftigen Planungen einbezogen.

RM Pakulat (Ausschussvorsitzende) leitet zur Abstimmung über.

Beschluss über den mündlichen Antrag der SPD-Fraktion

Der Wiedervorlageverzicht unter Punkt 4 ist aus der Verwaltungsvorlage zu streichen:

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB einen Bebauungsplan für das Gebiet der Grundstücke Oskar-Jäger-Strasse 97 westlich der Oskar-Jäger-Strasse und Melatengürtel 19 nördlich des Melatengürtels – Arbeitstitel: Green Campus - Oskar-Jäger-Strasse/Melatengürtel in Köln-Braunsfeld und Ehrenfeld – aufzustellen mit dem Ziel, ein Gewerbegebiet festzusetzen.
2. nimmt das städtebauliche Planungskonzept —Arbeitstitel: Green Campus - Oskar-Jäger-Strasse/Melatengürtel in Köln-Braunsfeld und Ehrenfeld— zur Kenntnis;
3. beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 1 BauGB nach Modell 2 (Abendveranstaltung);
4. ~~verzichtet auf nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretungen Lindenthal und Ehrenfeld ohne Einschränkung zustimmen.~~

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

- 11 **Aufhebung von Aufstellungsbeschlüssen sowie Einstellung von Bebauungsplan-Verfahren**
- 12 **Beschlüsse über Anregungen/Stellungnahmen, Änderungen sowie Satzungsbeschlüsse von Bebauungsplan-Entwürfen**
- 12.1 **Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 694333/02, Arbeitstitel: "Hochpunkt Siegburger Straße" in Köln Deutz 1872/2023**

SE Götz (CDU) weist darauf hin, dass eine verkehrliche Infrastruktur konzeptionell frühzeitig in die Planungen einfließen muss. Er führt zu möglichen künftigen verkehrlichen Problemen aus.

RM Sterck (FDP) widerspricht den Ausführungen vom SE Götz und hebt heraus, dass ein Verkehrskonzept bereits vorliegt. Er stellt die Position seiner Fraktion hinsichtlich baulicher Aspekte heraus und lobt die Verwaltungsvorlage.

Er beantragt mündlich, die Vorlage ohne Votum in die weiteren Gremien zu verweisen.

SE Krems (SPD) schließt sich den Ausführungen vom RM Sterck an.

Frau Zlonicky (Stadtplanungsamt) nimmt Bezug auf die Wortmeldungen und benennt die wichtigen Aspekte der umfangreichen, vorausgegangenen Untersuchungen zum Verkehr und zur Verschattung. Sie erläutert wichtige planungsrechtliche Gesichtspunkte für den weiteren politischen Dialog.

RM Pakulat leitet zur Abstimmung über.

Beschluss über den mündlichen Antrag der FDP-Fraktion:

Der Stadtentwicklungsausschuss verweist die Angelegenheit ohne Votum in die nachfolgenden Gremien.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

- 13 **Änderungen/Ergänzungen von Bebauungsplänen**
- 14 **Aufhebung von Bebauungsplänen**
- 15 **Sonstige Satzungen**
- 16 **Anträge und Vorschläge aus den Bezirksvertretungen**

17 Offenlage von Bauleitplänen

17.1 Offenlage nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB), Bebauungsplan-Entwurf 69430/06, Arbeitstitel "Erweiterung TÜV" in Köln-Poll 2759/2023

RM Seiger (GRÜNE) möchte wissen, wie der städtebauliche Entwurf aussieht, ob es eine Qualifizierung gegeben hat und ob der Gestaltungsbeirat eingebunden werden soll.

Frau Müssigmann (Stadtplanungsamt) erläutert, dass der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan bereits im Jahr 2015 gefasst wurde und aus welchem Grunde das Verfahren zwischenzeitlich ruhte. Der TÜV ist am Verfahren beteiligt.

Es gab zum Aufstellungsbeschluss aus 2015 eine bereits realisierte Riegelbebauung.

Hinweis:

Das städtebauliche Konzept aus 2015 und das Modell-Foto aus 2014 werden als Anlage 1 und Anlage 2 zu TOP 17.1. der Niederschrift beigefügt.

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

17.2 Mitteilung zur Offenlage nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan-Entwurf Nummer 63482/02 Arbeitstitel: Rochusstraße in Köln-Ossendorf 3013/2023

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

18 Mitteilungen

18.1 Deutzer Hafen: Kosten- und Finanzierungsübersicht zur städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme (Stand 31.12.2022) 2425/2023

18.2 Deutzer Hafen: Das Vermarktungs- und Realisierungskonzept als Leitfaden zur Baufeldentwicklung 2668/2023

18.3 Sofortprogramms zur Stärkung unserer Innenstädte und Zentren NRW: Zukunftsagenda für das Bezirkszentrum Porz 2434/2023

18.4 Ergänzung zu Grundsatzbeschluss Umsetzungsmodell Kreuzfeld 0574/2023 2293/2023

RM Syndicus (GUT-Köln) erkundigt sich, zitierend aus Anlage 1, Seite 24 und auf Seite 2 der Anlage 1 ob die gleichen Aufgaben in Bezug auf die Dienstleistungsgesellschaft gemeint sind.

Ferner möchte sie bei einer Bejahung ihrer Frage wissen,

- woraus sich die einjährige Verschiebung begründet,
- welche Auswirkung die Verschiebung auf den Stadtteil habe
- und
- aus welchem Grund der Beschluss im Juni 2023 dann dringlich war.

Frau Herr (Stadtplanungsamt) nimmt Bezug auf die Fragestellung vom RM Syndicus und erläutert die grundlegenden Zusammenhänge. Damit die Planung weiter fort-schreiten kann, hat die Verwaltung zunächst damit begonnen die Konzepte zu erarbei-ten.

RM Syndicus möchte wissen, ob es personelle Engpässe gibt, die für die Verzögerung verantwortlich sind.

Frau Herr (Stadtplanungsamt) informiert, dass die Stabstelle Großprojekte nun konti-nuierlich besetzt ist.

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

18.5 Information zum Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbe-schluss zum Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungs-plan) 71356/02, Arbeitstitel: An der Mühle in Köln-Porz-Langel (Session 0348/2023) 2311/2023

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

18.6 Räumliches Entwicklungskonzept LiebigQuartier – Start der Online-Öf-fentlichkeitsbeteiligung 2506/2023

SE Krems (SPD) möchte wissen, wann die Präsenzveranstaltung der Öffentlichkeits-beteiligung stattfindet.

Frau Scholz (Amt für Stadtentwicklung und Statistik) informiert, dass im März 2024 eine Zukunftskonferenz als Öffentlichkeitsveranstaltung geplant ist. Zudem ist eine Wiederholung der Online-Befragung in Prüfung.

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

18.7 Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit dem Arbeitstitel Astrid-Lindg-ren-Allee in Köln-Kalk-Brück: Ergebnis Qualifizierungsverfahren 2405/2023

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

18.8 Sofortprogramm zur Stärkung unserer Innenstädte und Zentren NRW: Zukunftsagenda für das Bezirkszentrum Kalk 2435/2023

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**18.9 Sofortprogramm zur Stärkung unserer Innenstädte und Zentren NRW:
Zukunftsagenda für das Bezirkszentrum Ehrenfeld
2436/2023**

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**18.10 Initiative „PorzPlant!“
2757/2023**

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**18.11 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Oranienstraße - Ergebnis Qualifizierungs- und Beteiligungsverfahren
2129/2023**

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**18.12 Köln und rechtsrheinische Nachbarn – hier: Arbeitsprogramm 2023-2025
2504/2023**

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**18.13 Gesetz zur Stärkung der Digitalisierung im Bauleitplanverfahren
– Umsetzung in Beteiligungsverfahren der Bauleitplanung –
2610/2023**

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**18.14 Bebauungsplan Lindgens-Areal, Köln-Mülheim: Ergebnis Qualifizierungsverfahren Platzfläche Auenweg/Deutz-Mülheimer Straße
2799/2023**

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**18.15 Stadt-Umland-Netzwerk (S.U.N.) – hier: Kooperationsvereinbarung
2496/2023**

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**18.16 Weiterführung der ISG Severinstraße als freiwilliger Zusammenschluss
2619/2023**

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**18.17 Information zum Städtebauförderprogramm NRW für die Jahre 2023/2024
2686/2023**

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

18.18 Kölner Stadtentwicklung nach Corona 2631/2023

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

18.19 Ergebnis des Realisierungswettbewerbs "Colonus Nord" in Köln-Neustadt/Nord 2775/2023

RM Zimmermann (GUT-Köln) stellt seine Position gegen das Vorhaben heraus. Er möchte von der Verwaltung wissen, wie der Sachstand der Entwicklungen ist und welche nächsten Schritte im Verfahren geplant sind.

RM Sterck (FDP) stellt die Position der FDP hinsichtlich der Idee eines Grundstückkaufs und dessen Begründung heraus. Er begrüßt grundsätzlich das Ergebnis des erfolgten Wettbewerbes. Zudem bittet er die Verwaltung um Erläuterung, ob eine schlankere Silhouette des Gebäudes im weiteren Verfahren möglich ist.

Frau Zlonicky (Stadtplanungsamt) informiert über die bereits erfolgten sowie künftig geplanten Schritte im Verfahren und informiert außerdem über die Ausstellung der Pläne im Zeitraum vom 23.10. bis 27.10.2023, in der Magistrale des Stadthauses. Sie beantwortet die Fragen vom RM Zimmermann und RM Sterck.

Herr Dr. Werner (Stadtkonservator) ergänzt die Ausführungen der Verwaltung, geht auf die Frage zur schlanken Silhouette des Gebäudes ein und nimmt die Anregung der FDP-Fraktion für das weitere Verfahren mit.

RM Sterck (FDP) stellt die Position seiner Fraktion hinsichtlich der Höhenentwicklung heraus.

RM Zimmermann (GUT-Köln) greift die Hinweise vom Preisgericht in der Mitteilung hinsichtlich einer Optimierung auf und möchte wissen, wie mit den Hinweisen vonseiten der Verwaltung umgegangen wird.

Frau Zlonicky (Stadtplanungsamt) greift die Wortmeldungen von RM Sterck und vom RM Zimmermann auf und informiert, darüber, dass die Anregungen im Rahmen der bereits festgelegten Kriterien aufgegriffen werden.

BG Haack (Dezernat Stadtentwicklung, Wirtschaft, Digitalisierung und Regionales) informiert über den aktuellen Verfahrensstand und den Status eines Realisierungswettbewerbs im Zusammenhang zur Verwaltungsmitteilung.

RM Pakulat schließt die Diskussion.

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

19 Mündliche Anfragen

19.1 Sachstand zur Planung des Teichrohrsängerweges

RM Zimmermann (GUT-Köln) erkundigt sich bezugnehmend auf die Berichterstattung: <https://www.report-k.de/gesamtschule-wasseramse/weg-kann-puenktlich-im-mai-2024-uebergeben-werden/> wie der Sachstand zur Planung des Teichrohrsängerweges ist, ob er zum Start der Gesamtschule fertig wird und ob gegebenenfalls alternative sichere Schulwege geplant werden.

Die Verwaltung sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

20 Gleichstellungsrelevante Themen

Die Ausschussvorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. Pakulat

Ausschussvorsitzende

gez. Hill-Schmidt

Schriftführung